

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 7 (1900)  
**Heft:** 15

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Pädagogische Blätter.

## Vereinigung

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatschrift“.

## Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
und des Schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

## Chef-Redaktion:

G. Frei, alt-Sek.-Lehrer, Einsiedeln.  
(z. Storch.)

Siebenter Jahrgang.

15. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,  
Nachfolger von Wyß, Eberle & Co.


1900.

# Inhalt.

	Seite
1. Der Gesangunterricht in der Volksschule. Von Jos. Dobler, Seminar- lehrer in Zug. (Schluß).	449
2. Welches sind die Ursachen der Dürftigkeit, der Gedankenarmut und der Form- fehler der schriftlichen Arbeiten der Zöglinge unserer Volksschule, und durch welche Mittel können diese Mängel beseitigt werden? Von F. M. in B., St. Luzern. (Fortsetzung)	457
3. Haben die vielfachen Klagen über die Verrohung der Jugend ihre Gründe? Wo finden wir die Ursachen dafür, und welches sind die Heil- mittel dagegen? Von Jos. Bruhin, Musterlehrer, Rickenbach, Schwyz.	459
4. Naturbetrachtung.	462
6. Unsere kath. Lehr- und Erziehungs-Anstalten. I.	463
7. Von Lehrerversammlungen. I.	464
6. Pädagogische Rundschau im Ausland.	468
7. Zur Anschauungsmethode im französischen Sprachunterrichte. Referat von G. A., Sekundarlehrer.	469
8. Aus dem Obwaldner-Ländchen. Von L.	471
9. Ein Ehrentag eines Lehrers. Von Cl. Frei.	472
10. Ein neuer Lehrplan. III.	474
11. Aus Schwyz, Bern, Luzern, St. Gallen, Graubünden und Baselland. (Korrespondenzen).	476
12. Pädagogische Rundschau.	446
13. Briefkasten. — Inserate.	
14. Pädagogische Litteratur und Lehrmittel.	

---

## Briefkasten der Redaktion.

1. „Die Treue des Lehrers im Kleinen“ ist angelangt und wird bestens  
verdankt. In Sachen der andern Artikel wird sich das Rätsel seither teilweise  
gelöst haben. —
2. An mehrere:  Unsere Generalversammlung findet den 17. und  
18. September in Einsiedeln statt. Näheres folgt in nächster Nummer. Das  
Ränzchen geschnürt! —
3. G. R. Die fragliche Lehrerversammlung findet unter der in heutiger Nummer  
begonnenen einschlägigen Darlegung ihre Besprechung. Du sollst genügend Auf-  
schluß erhalten.
4. Frd. W. Mir ist der Zuger'sche Lehrplan von der Erziehungsratskanzlei  
zugestellt worden. Leider ist er aber nicht mehr „versandtfähig“, weshalb ich Dir  
nicht dienen kann. Denke aber, um kleine Entschädigung ist für Dich einer  
von derselben Stelle erhältlich. —
5. Die Berichte der Lehr- und Erziehungs-Anstalten finden eine knappe  
Besprechung nach der Zahl und Reihenfolge, wie sie einlaufen.
6. Die „Päd. Rundschau im Auslande“ von Freund M. mußte leider aus  
technischen Gründen arg zerstückelt werden. —

---

## Pädagogische Rundschau im Ausland.

Von 206000 Schulkindern Berlins sind anno 1898 mit dem Strafge-  
setz in Konflikt geraten 310 Knaben und 39 Mädchen. Davon erhielten 226 Kin-  
der einen Verweis vor dem Richter, 4 Kinder wurden mit Geldstrafen belegt,  
119 Kinder erhielten Haft- und Gefängnisstrafen von 1 Woche bis drei Monaten;  
nur einem wurde 1½ Jahr Gefängnis zuerkannt. Auffallenderweise neigen in  
Preußen die Kinder der ländlichen Bevölkerung um das Doppelte mehr zum  
Vergehen und Verbrechen als in Berlin.

Das neue bayerische Lehrerbesoldungsgesetz erhöht den Grund-  
gehalt der Lehrer von 910 Mk. auf 1200 Mark. 12000 Lehrkräfte werden an  
der Aufbesserung Anteil haben, und ungefähr 4 Millionen Mark werden sofort  
mehr notwendig sein als bisher; zudem wächst der Pensions-Stat von Jahr zu  
Jahr beträchtlich.